

-0-

Gemeindeamt

St.Gallenkirch.

St.Gallenkirch, 24.10.1959.

An den

Gemeinderat/Vertreter

St.Gallenkirch/Gortipohl

Gemäss § 34 der GO 1935 werden Sie zu der am Montag den 26.Oktober 1959 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt St.Gallenkirch anberaumten 41.Sitzung der Gemeindevertretung einberufen:

Tagesordnung:

1.) Eröffnung und Begrüssung durch den Bürgermeister

2.) Berichte des Bürgermeisters

Genehmigung der letzten Niederschrift

3.) Ansuchen um Erteilung einer Grundtrennung;

Sibylle Schmidt u. Wolfgang Düker

Elisabeth Neuhaus,

Kasper Konrad und Anna,

Klehens Josef,

4.) Ansuchen für Bauabstandsnachsicht;

Hummer Friedrich, St.Gallenkirch 28

Sibylle Schmidt Gargellen

5.) Stellungnahme zu Konzessionsansuchen d. Gargellner Seilbahn Ges.m.b.H.

a) Konzession zum Betriebe eines Schischleppliftes am Schafberg

b) " " " am Gitzestein

c) " " " am Schnapfenwald

6.) Strassenbeleuchtung Gargellen-Offert d. Vlbger Illwerke

7.) Ansuchen Wegebau-Parzelle Boden und Hof,

8.) Beitragsleistung durch die Gemeinde f. Familienhelferin

9.) Beratung und Beschlussfassung über Grundablösung für Garfreschenbahn.

10.) Ansuchen der Interessentschaft Obersiggam,

11.) Verkauf d. Gesellschaftsenteile f. Seilbahn Gargellen

12.) Bestimmung der Futterplätze f. Zuchtstiere

Pünktliches und zuverlässiges Erscheinen wird erwartet. Bei unentschuldigtem Fernbleiben wird auf §§ 36 der GO 1935 verwiesen.

Der Bürgermeister

-1-

Gemeinde St. Gallenkirch  
Bezirk Bludenz

St. Gallenkirch, 26. Oktober 1959  
Telefon (05557) 205

Niederschrift

über die am Montag, den 26. Oktober, abends 20.00 Uhr in der Gemeindeganzlei abgehaltene

41. Sitzung der Gemeindevertretung von St. Gallenkirch mit folgender

Tagesordnung:

1.) Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister,

2.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift, Berichte des Bürgermeisters,

3.) Grundtrennungsbewilligungen,

4.) Ansuchen um Bauabstandsnachsichten,

5.) Stellungnahme zu Konzessionsansuchen,

6.) Straßenbeleuchtung Gargellen,

7.) Ansuchen Wegebau,

- 8.) Beitrag f. Familienhelferin,
- 9.) Grundablösung für Garfreschenbahnprojekt,
- 10.) Ansuchen Interessentschaft Obersiggam (Wasserversorgung),
- 11.) Verkauf v. Gesellschaftsanteilen d. Gargellner Seilbahn,
- 12.) Bestimmung der Futterplätze f. Zuchtstiere,
- 13.) Allfälliges.

Anwesend: Bgm. Hermann MANGARD, Gde.Rat Anton BÜSCH,

11 Gemeindevertreter und zwar: Alois Tschofen, Anton Rudigier, Anton Sander, Franz Walser, Stefan Spannring, Ernst Vogt, Thomas Bargehr, Erwin Stocker, Johann Brugger, Ludwig Vallaster, Ernst Juen, sowie die Ersatzmänner Ludwig Ganahl, Gebhard Netzer

Entschuldigt: Ludwig Tschofen, Willy Dünzler, Erwin Fitsch, Willy Kasper, Josef Vergud,

1.) Bgm. Mangard eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2.) Der Bgm. verliest die Niederschrift der letzten Sitzung, gegen welche kein Einwand erhoben wird.

Er berichtet, dass die Vorarlberger Landesregierung den Rechnungsabschluss 1958 der Gemeinde St.Gallenkirch genehmigt hat.

-2-

3.) Es werden nachstehende Grundtrennungsbewilligungen erteilt:

a) Sibylle Schmidt geb. Giesel und Wolfgang Düker, beide wohnhaft in Hildesheim, für Gp.4556/4 und 4556/10 in Gargellen,

b) den Eheleuten Friedrich und Elisabeth Neuhaus, Köln, für die Gp. 1923/8 in St.Gallenkirch-Außersiggam,

c) den Eheleuten Konrad und Anna Kasper, Galgenul, für die Gp. 3348/4 in Galgenul,

d) dem Josef Klehenz, Galgenul, für die Gp.4239/5 (Wald) in Galgenul.

4.) Es werden nachstehende Bauabstandsnachsichten erteilt:

a) den Eheleuten Friedrich und Ilga Hummer für ihr Bauvorhaben auf der Gp.1214 und zwar

gegenüber der Gp.1212 auf 3 Meter,

gegenüber der Gp.1223 auf 2 Meter, jedoch unter dem Vorbehalt, dass die Bedingungen des zuständigen Grundbesitzers eingehalten bzw. erfüllt werden.

b) der Frau Dr.Sibylle Schmidt für ihr Bauvorhaben auf der Gp4556/10 gegenüber der Gp. 4562/1

5.) Zu den vorliegenden Konzessionsansuchen der Gargellner Seilbahn-Ges.m.b.H. zum Betriebe von Schischleppliften am Schafberg, am Gitzenstein und am Schnapfenwald werden keine Einwände erhoben. Der Lokalbedarf wird als gegeben erachtet.

6.) Die Erstellung der Straßenbeleuchtung in Gargellen wird auf Grund eines vorliegenden Offertes der Vorarlberger Illwerke AG übertragen.

Außerdem wird die Anbringung von verbesserten Lampen in der Ortsbeleuchtung St.Gallenkirch gutgeheißen.

7.) a) Zu dem von Helmut Squinobal eingebrachten Wegebauansuchen für die Parzelle Boden werden die GV. Franz Walser und Johann Brugger beauftragt, mit den 3 interessierten Parteien über eine geeignete Trasse zu verhandeln.

b) Für einen Fahrweg auf die Parzelle Hof wird die gemeindeübliche Unterstützung zugesagt, sobald die Besitzverhältnisse einwandfrei geklärt sind.

c) Für die untere Teilstrecke des Innersiggamer Weges wird die notwendige Unterstützung zugesagt.

d) Neuerdings wird die dringende Notwendigkeit eines Fahrweges in die Parzelle Sponna besprochen. Die Gemeinde wäre zu einer sofortigen Unterstützung eines diesbezüglichen Wegebauvorhabens bereit, sobald die Besitzverhältnisse für die erforderliche Trasse geklärt sind.

8.) Einem Ansuchen des Pfarramtes Schruns um Unterstützung der Familienhelferin, welche zeitweilig in unserer Gemeinde eingesetzt ist, wird entsprochen.

9.) Der Bürgermeister berichtet eingehend über die Grundablöseverhandlungen für das Garfreschenbahnprojekt.

Während mit den Interessentschaften Grandau und Garfreschen Übereinkommen zustande kamen, gestalten sich die Verhandlungen mit den außerhalb der Gemeinde wohnhaften Grundbesitzern der unteren Trassenführung vorerst noch schwierig.

In längerer Aussprache werden Verhandlungsgrundlagen für die nächsten Besprechungen festgelegt.

10.) Einem Ansuchen der Wasserversorgungs-Interessentschaft Obersiggam um Bevorschussung von Baukosten u.zw. bis zum Eintreffen der bereits in Aussicht gestellten Subvention, wird entsprochen.

11.) Med.Rat Dozent Dr. Albrich hat bei der Gemeinde um käufliche Überlassung des Gemeinde-Anteiles an der Gargellner-Seilbahn-A.G. angesucht. Es wird der einstimmige Beschluss gefasst, diesen Anteil zum Nennwert an Med.Rat Dozent Dr. Albrich zu veräußern.

12.) Es wird beschlossen, die Futterplätze für die Zuchtstiere für 1959/60 öffentlich auszuschreiben.

Für den Ankauf eines Zuchtstieres werden S 20.000.- bis 25.000.- bewilligt. Als Käufer soll Engelbert Salzgeber entsandt werden.

13.) Allfälliges:

a) Nachdem am vergangenen Sonntag das Geräte-Auto der Ortswehr St.Gallenkirch infolge größeren Motorschadens völlig unbenützlich geworden ist, erachtet der Bürgermeister die Anschaffung eines neuen Geräteautos als dringend notwendig. Es wird einstimmig gutgeheißen, sich mit dieser Anschaffung bei Erstellung des nächsten Jahreshaushaltes zu befassen.

b) Bgm. Mangard und GV. Vogt berichten darüber, dass der Kompressor der Gemeinde der Wegebauinteressentschaft Neuberg als Interessentenbeitrag mit einem Wertansatz von S 10.000.- zur Verfügung gestellt wurde. Dieser Bericht wird gutgeheißen.

c) In einer Wasserversorgungsangelegenheit (Mathies Anton Nr.37) erklärt sich die Gemeinde grundsätzlich im üblichen Ausmaße zur Mithilfe bereit; jedoch muss zuvor die Anschlussmöglichkeit geklärt werden.

d) Der noch zu gründenden Schlepplift-Gesellschaft Gortipohl wird für die notwendige Kapitalbeschaffung Bürgerschaft zugesagt. Das vorliegende Ansuchen um Beitragsleistung wird den kommenden Jahreshaushaltberatungen zugewiesen.

e) Eine Anfrage betr. Holzausgabe in Gargellen wird von  
GV.Ludw. Vallaster und Bgm. Mangard beantwortet.

Ende der Sitzung: 27.10.1959/0.45 Uhr

Der Schriftführer: Der Bürgermeister: Der Gemeinderat: